



Merseburger Kreis-Blatt.

Mittwoch den 2. October.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Die Wählerlisten zu den Neuwahlen für das Haus der Abgeordneten müssen schleunigst aufgestellt werden. Unter Bezugnahme auf den §. 13 der Verordnung vom 30. Mai 1849 und auf den §. 5 des Reglements vom 18. Mai 1866 werden die in hiesiger Stadt wohnhaften steuerfreien Urwähler hierdurch aufgefordert, ihr Einkommen, überhaupt die Grundlagen der für sie anzulegenden Steuerberechnung und binnen 3 Tagen schriftlich anzuzeigen. Steuerfreie Urwähler, welche dieser Aufforderung nicht nachkommen, werden gesetzlich ohne weitere Prüfung der dritten Abtheilung mit gezählt.

Urwähler, welche in andern Ortschaften Grundsteuern entrichten, haben uns die desfallsigen Beträge ebenfalls binnen 3 Tagen schriftlich anzuzeigen.

Merseburg, den 30. September 1867.

Der Magistrat.

Bekanntmachung. Am gestrigen Vormittage ist aus einer hiesigen Ladenstube angeblich eine silberne gallonirte Ancer-Uhr an langer Haarkette mit goldenem Gelenk und Schloß mit Feder gestohlen worden. Wir warnen vor deren Ankauf. Etwaige Verdachts-Momente, die zur Ermittlung des Diebes und der Uhr führen könnten, sind uns sofort anzuzeigen.

Merseburg, den 27. September 1867.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

In dem Concurse über das Vermögen des Kaufmanns Günther Weissenborn hier ist zum öffentlichen Verkauf der Activa an den Meistbietenden ohne Gewährleistung für die Richtigkeit und Sicherheit der Forderungen Termin auf

den 5. November e., Vormittags 11 Uhr,

vor dem unterzeichneten Commissar an Gerichtsstelle angesetzt, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerken vorgeladen werden, daß eine Beschreibung der Forderungen unter Angabe der vorhandenen Beweismittel und die Beweisurkunden selbst in unserem I. Bureau eingesehen werden können.

Merseburg, den 22. September 1867.

Königliches Kreisgericht, I. Abtheilung.

Der Commissar des Concurses
Panse.

Freiwilliger Verkauf.

Die zum Nachlasse des verstorbenen Schmiedemeisters Friedrich August Keck zu Delitz a/B., jetzt dessen Erben zugehörigen Grundstücke, als:

das Wohnhaus mit Schmiedewerkstatt, Wirtschaftsgebäuden, Hof, Garten und Zubehör zu Delitz a/B. und die dabei befindlichen Ackerpläne in Delitzer Flur, von 3 Morgen 150 Ruthen Nr. 55 a und b der Karte und 12 Morg. 14 Rth. Nr. 13 a, b und c der Karte, Fol. 27 des Hypothekenbuchs von Delitz a/B., abgeschätzt auf 3121 Thlr. 23 Sgr. 4 Pf., zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzuführenden Tage, sollen am 14. October d. J., von Nachmittags 2 Uhr ab bis Abends 6 Uhr,

in Delitz a/B., in dem Willfrothschen Gasthose daselbst im Wege der freiwilligen Subhastation verkauft werden.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift.

Lauchstädt, den 11. September 1867.

Königliche Kreisgerichts-Commission.

Instrument-Verkauf. Ein noch ganz gutes tafelf. Mahag. Instrument ist billig zu verkaufen. Näheres bei dem Auct. Comm. Rindfleisch in Merseburg.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des für die Bureau der unterzeichneten Behörde in dem Jahre vom 1. October d. J. bis ult. September l. J. erforderlichen Bedarfs an raffinirtem Rüßöl soll an den Mindestfordernden verdingen werden.

Zur Entgegennahme der Gebote ist ein Termin auf **Freitag den 4. October e., Vormittags 10 Uhr,** in unserem Secretariats-Zimmer anberaumt worden, zu welchem Unternehmungslustige eingeladen werden.

Die Bedingungen der Lieferung werden im Termine bekannt gemacht werden.

Merseburg, den 30. September 1867.

Königliche General-Commission.

Haus-Verkauf.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, mein im Brühl 352 in gutem baulichen Zustande belegenes Wohnhaus, bestehend in 5 heizbaren Logis, aus freier Hand zu verkaufen. Näheres bei

Meister Quersfurt, Rittergasse 188.

Schenkungs-Verkauf.

Ich bin gesonnen, mein in einem großen wohlhabenden Dorfe gelegenes Gasthaus mit neuem Tanzsaal, wozu auch Stallung, Kegelbahn, großer Obst- und Gemüsegarten und 7 Morgen Feld gehören, zu verkaufen oder je nach Belieben zu verpachten. Kauf- resp. Pachtliebhaber werden ersucht, sich an mich zu wenden.

Kleingodulla b. Dürrenberg.

G. Flister, Gasthofbesitzer.

Ein im Mittelpunkte hiesiger Stadt in besser Geschäftslage befindliches brauberechtigtes Hausgrundstück, enthaltend 6 Stuben, 8 Kammern, 3 Küchen, 2 geräumige Läden, Waschhaus, Keller, Brunnen und einen dazu gehörigen Feldplan, soll veränderungshalber für den festen Preis von 5000 Thln. aus freier Hand verkauft werden. Das Haus ist im besten baulichen Zustande und wird noch bemerkt, daß ein Theil der Kaufsumme darauf stehen bleiben kann.

Das Nähere zu erfragen in der Exped. d. Bl.



Ein Paar Käufer Schweine sind zu verkaufen **Unteraltenburg 779.**



Eine junge Kuh mit dem Kalbe steht zu verkaufen beim Deconom **Christel** in Wüsteneusch.



Eine Kuh mit dem Kalbe steht zu verkaufen in **Meipisch Nr. 4.**

3 Stück Käufer Schweine, 1 Melkziege, 2 Böcke sind zu verkaufen. Zu erfragen beim Mühlenknappen **Boigt** in der Rischmühle.

Ein großer kuperner Kessel, von vorzüglicher Arbeit, steht zu verkaufen **Neumarkt 867/8.**

Pflanzen-Verkauf.

Auf dem Neuschauer Damme hinter dem Hospitalgarten sind täglich frische Pflanzen billig zu verkaufen.

Die Jagdnutzung der Gemeinde Witzschersdorf soll **Sonnabend den 5. October d. J., Vormittags 11 Uhr,** unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verpachtet werden. **Der Ortsvorstand.**

Logisvermietung.

Oberaltenburg Nr. 841 ist im Seitenflügel eine Wohnung mit 3 Stuben nebst allem Zubehör sofort zu vermieten und 1. Jan. zu beziehen. Auch können Bedienten-Piecen und Pferdestall mit abgelassen werden. Dasselbst 3 Treppen zu erfragen.

Eintheilung

der Landgemeinden des Kreises Merseburg in Wahlbezirke Behufs der bevorstehenden Neuwahlen zum Hause der Abgeordneten.

Umfang des Wahlbezirks.	Bevölkerung d. Wahlbezirks	Verhältnis der Wahlmänner	Namen der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter	Wahlort und Wahllocal.
1 Altranstädt, Großlehna, Kleinlehna, Delsch, Treben.	1169	4	Ortsrichter Kindner in Altranstädt. Pfarrer Saran daselbst.	Schenke in Großlehna.
2 Altscherbig, Modelwitz, Papiß, Curedorf.	1054	4	Rittergutsbesitzer Pelz in Modelwitz. Ortsrichter Apfisch in Curedorf.	Gasthof in Altscherbig.
3 Beuditz, Ennewitz, Wehlitz incl. der 12 Schenkiger Häuser.	955	3	Justizrath Herfurth in Wehlitz. Richter Lufsky daselbst.	Gasthof in Wehlitz.
4 Angersdorf, Passendorf, Schlettau, Neudflis.	1565	6	Oberamtmann Herzog in Neudflis. Richter Hoffmann in Schlettau.	Gasthof in Schlettau.
5 Holleben.	858	3	Richter Bauer in Holleben. Pfarrer Zachariß daselbst.	Gasthof in Holleben.
6 Agerndorf, Blößen, Gensfa, Reipisch.	840	3	Pfarrer Schinke in Blößen. Ortsrichter Koch in Agerndorf.	Schenke in Gensfa.
7 Zscherben, Köpfschen, Niederbeuna, Oberbeuna, Leuna-Odenhof.	897	3	Pfarrer Trebst in Köpfschen. Rittergutsbesitzer Hammer in Niederbeuna.	Gasthof in Köpfschen.
8 Frankleben, Kunsäbt, Naundorf, Körbisdorf, Bennndorf.	1458	5	Rittergutsbesitzer von Bose in Oberfrankleben. Rittergutsbesitzer von Hellndorf Kunsäbt.	Schunlesche Gasthof in Frankleben.
9 Köffen, Göhlisch, Eröllwitz, Kirchföhrendorf, Daspig, Spergau.	1611	6	ehemal. Richter Herzog in Eröllwitz. Pfarrer Schlegel daselbst.	Schenke in Eröllwitz.
10 Balbitz, Tollwitz.	891	3	Landmann Krebel in Balbitz. Richter Drescher in Tollwitz.	Leutholtsche Schenke in Balbitz.
11 Reuschberg.	1018	4	Richter Hoffmann in Reuschberg. Schöppe Preller daselbst.	Dederts Gasthof daselbst.
12 Teuditz, Kamern.	721	3	Pfarrer Smalian in Teuditz. Rittergutsbesitzer Madensen daselbst.	Schenke in Teuditz.
13 Ragwitz, Bällschen, Ellerbach, Schweswitz, Bothfeld.	854	3	Schiedsmann Naundorf in Schweswitz. Richter Buch in Bällschen.	Gasthof in Bällschen.
14 Bündorf, Dörsenitz, Milkau, Bisdorf, Neßschau, Knapendorf.	942	3	Pfarrer Bornhof in Bündorf. Richter Hoffmann in Milkau.	Gasthof in Neßschau.
15 Delsitz a/B., Venkenhof, Neutirchen, Rodendorf, Köpzig.	1487	6	Pfarrer Dr. Wiedemann in Delsitz a/B. Richter Schammelt das.	Gasthof in Neutirchen.
16 Hofenweiden, Rattmannsdorf, Corbetha, Schlopau.	892	3	Domdechant von Tretha in Schlopau. Pastor Jentsch in Corbetha.	Schenke in Corbetha.
17 Burgliebenau, Tragardt, Wallendorf, Priesch.	842	3	Pastor Fleischer in Wallendorf. Richter Schmidt in Priesch.	Gasthof in Wallendorf.
18 Colleben, Meuschau, Benenien, Werber, Köpzig, Köffen.	894	3	Pastor Thiesing in Colleben. Richter Wendenburg in Meuschau.	Pollesche Gasthof in Meuschau.
19 Burgstaden, Cracau, Oberkriegshüt, Unterkriegshüt, Kleinlauchstädt, Kleingräfenhof, Schabendorf.	895	3	Richter Vogel in Kleingräfenhof. Richter Hoffmann in Burgstaden.	Gasthof in Burgstaden.
20 Reinsdorf, Raschwitz, Wünschendorf, Niederlobicau, Oberlobicau, Niederwilmsch.	1115	4	Richter Neubart in Wünschendorf. Richter Volze in Niederlobicau.	Dobenecksche Schenke in Niederlobicau.
21 Caja, Meuschen, Meyhen Eisdorf.	921	3	Richter Hayne in Eisdorf. Pastor Delius daselbst.	Gasthof in Eisdorf.
22 Creypau, Trebnitz, Kriegsdorf, Wilseneusch, Bällkau, Dstran, Lennewitz.	1562	6	Richter Blanke in Creypau. Richter Sander in Trebnitz.	Gasthof in Creypau.
23 Delsitz a/S., Deglisch, Kleincorbetha, Schlechterwitz, Debles, Vesta, Kleingobdula, Großgobdula.	1717	6	Rittergutsbesitzer Stadtrath Pieschel in Delsitz a/S. Pfarrer Ziegler in Vesta.	Schenke in Kleincorbetha.
24 Großgöhren, Kleingöhren, Wüchlig, Köden, Gosau, Stöhwitz.	1006	4	Richter Barthold in Köden. Gastwirth Reichmann in Stöhwitz.	Schenke in Großgöhren.
25 Döhlen, Thronitz, Schöllten, Köpzig.	817	3	Richter Fiedler in Schöllten. Richter Bülligen in Köpzig.	Schenke in Schöllten.
26 Schleitbar, Großschlorpp, Kleinschlorpp, Zitzschen.	942	3	Richter Vogt in Kleinschlorpp. Richter Reibhardt in Zitzschen.	Gasthof in Kleinschlorpp.
27 Hohenlehe, Kitzn, Tlesau, Köden, Scheidens, Peizen, Seegel, Sittel.	1199	4	Pastor Rosenlöcher in Hohenlehe. Richter Eghol in Peizen.	Gasthof in Tlesau.
28 Döllau, Göhren, Zweimen, Zischörgen, Köpfschlitz.	798	3	Graf von Hohenthal = Döllau. Richter Bartholomäus in Göhren.	Inspector-Wohnung auf dem Rittergute Döllau.
29 Zötschen, Wegwitz.	843	3	Pastor Marz in Zötschen. Richter Stenzel daselbst.	Kiezsche Gasthof in Zötschen.
30 Schladebach, Wischersdorf, Zichnebbel, Rodden.	874	3	Richter Frenzel in Schladebach. Richter Weighuhn in Wischersdorf.	Gasthof in Schladebach.
31 Piffen, Köpfschau, Thalschlitz, Rampitz, Nempitz.	994	4	Pastor Pfeil in Köpfschau. Amtmann Niederer daselbst.	Gasthof daselbst.
32 Dürrenberg mit Haus Reuschberg, Porbitz-Poppitz.	886	3	Bergtrath Bischoff in Dürrenberg. Ortsrichter Grund daselbst.	Kothsaal in Dürrenberg.
33 Ermitz = Mühsen, Overtban, Köpzig.	1095	4	Untsadm. Angert in Overtban Amtmann Eißel jun. in Ermitz.	Gasthof in Köpzig.
34 Raschwitz, Wegmar.	963	3	Richter Döbold in Wegmar. Amtmann Zeising daselbst.	Gasthof in Wegmar.
35 Schotterey, Großgräfenhof, Strößen.	1076	4	Richter Wegeleben in Schotterey. Richter Schimpf in Großgräfenhof.	Gasthof in Schotterey.
36 Großgörschen, Kleingörschen, Rasna.	917	3	Rittergutsbesitzer Schmidt in Großgörschen. Rittergutsbes. Gustav von Merkel in Kleingörschen.	Gasthof in Großgörschen.
37 Starfiedel, Köpzig, Söffen, Pöbles, Muschwitz, Söhesten, Tornau.	1599	6	Richter Nieme in Starfiedel. Lehrer Schirner in Pöbles.	Hofmannsche Gasthof in Muschwitz.
38 Kleinliebenau, Horburg, Maßlau, Günthersdorf, Müdrisch.	757	3	Rittergutsbesitzer Vogt in Kleinliebenau. Pastor Werther in Horburg.	Schenke in Kleinliebenau.

Merseburg, den 28. September 1867.

Der Königliche Landrath
Weidlich.

Ein kleines Logis ist an eine einzelne Person zu vermieten und kann gleich bezogen werden **Vorwerk 429.**

Burgstraße 216 ist von jetzt ab die 2. Etage, bestehend in 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u., zu vermieten. Daselbst ist eine Treppe hoch eine möblirte Stube nebst Kammer zu vermieten.

Logis-Vermiethung.

Ein Logis von Stube, Kammer und sonstigem Zubehör ist zu vermieten und von jetzt ab zu beziehen **Sand 616.**

Logis-Vermiethung.

Wagnergasse Nr. 119 ist ein Familien-Logis zu vermieten. Auch stehen daselbst zwei Läuferschweine zu verkaufen.
Karl Nothe.

Ein freundlicher Laden nebst Ladenstube und Logis ist zum 1. Januar zu beziehen **Hofmarkt Nr. 365.**
Merseburg, den 1. October 1867.

Eine Wohnung hat zu vermieten

W. Fuhrmann, Markt 48.

An ruhige Leute ist ein kleines Familienlogis nebst Zubehör zu vermieten **Oberburgstraße Nr. 286.**

Ein Logis ist zu vermieten und sofort zu beziehen bei **Wittfrau Manß** auf dem Neumarkt 890.

In der **Delgrube Nr. 328** ist ein Laden mit allem Zubehör von jetzt an zu vermieten und zum ersten Januar zu beziehen. Zwei Logis nebst allem Zubehör sind an stille Leute zu vermieten jetzt oder Neujahr zu beziehen **Rittergasse 198.**

C. Weissenborn, Rohproducten-Geschäft,
 verlegt heute das Comptoir und Lager nach dem Hause des Korbmachers Herrn Hellwig, **Breite-
 straße 413** und werden daselbst wie bisher **Knochen, Lumpen, Papierspäne, weiße
 und grüne Glascherben, altes Guß- und Schmelzeisen** und andere Metalle zu den besten
 Preisen gekauft und auf Wunsch auch aus dem Hause abgeholt.
 Merseburg, den 1. October 1867. **C. Weissenborn.**

**Die Dampffärberei und Druckerei
 Erfurt. von E. A. Wallberg Erfurt.**

hält sich zum Umfärben und Drucken aller nur denkbaren Zeugstoffe bestens empfohlen.
Wollene und seidene Zeuge in „Dampfdruck“
 von neuen Stoffen sehr schwer zu unterscheiden.
Wollene und halbwollene Stoffe in „Weldruck.“
 Sauberste Ausführung und haltbarste Farben.

**Waschechte
 Mouffeline-Drucks**
 in neuen Mustern.
 Folge meiner Einrichtung 25 % billiger als früher.
 Reiche Muster-Auswahl liegt vor.

**Wasch- und Appretir-Anstalt.
 Pressen und Decatiren**
 zu den
 billigsten Preisen.
 Annahme bei **L. Gorslar** in Merseburg, Gotthardtsstraße 93.

Das vom Herrn Regierungsrath Prive bewohnte Logis ist nebst
 allem Zubehör, einem Theil Garten und auf Verlangen Stallung für
 zwei Pferde zu vermieten und zu Ostern 1868 zu beziehen.
 Merseburg, den 30. September 1867.

Diese Zeitung erscheint in zehn Sprachen:
 Deutsch — Französisch — Italienisch —
 Spanisch — Englisch — Holländisch — Dänisch
 Russisch — Polnisch — Ungarisch.

Jorke, Tischlermeister.
 Ein Logis, bestehend aus 2 Stufen, einer Schlaf- und ein
 oder zwei andern Kammern, ist nebst Zubehör von jetzt ab zu ver-
 mieten und 1. October c. zu beziehen. Auch ist eine Stube mit
 Kammer, gut möblirt, zu vermieten und jeder Zeit beziehbar.
 Zu erfragen in der Exped. d. Bl.



Logis-Vermiethung.
 Zwei Familienlogis sind an ruhige Leute zu vermieten, das
 eine sogleich, das andere zum 1. Januar 1868 zu beziehen auf dem
Neumarkt Nr. 918.

Einkauf von Habern, altem Papier und Papierspänen, Schweins-
 haaren, Knochen, weißen Glascherben und Gußeisen zu den besten
 Preisen, auch Schweinekartoffeln werden gekauft bei

J. Buschmann, Wittwe,
 Gotthardtsstraße Nr. 144, im Hofe links.
 Eine Quantität Rugeisen liegt billig zu verkaufen bei
der Obigen.

Nachdem ich vom Wohlblöblichen Magistrat zu Merseburg die
 Genehmigung Behufs Ausführung von Gas- und Wasser-Anlagen
 erhalten habe, erlaube ich mir den geehrten Gasconsumenten sowie
 Wasseranlagen-Besitzern ergebenst anzuzeigen, daß ich alle in dieß
 Fach schlagende Arbeiten prompt und billig ausführen werde und
 bitte um recht zahlreiche Aufträge.
 Merseburg, den 1. October 1867.

Die Modenwelt enthält die besten Modelle für die gesammte Toi-
 lette der Damen und Kinder, für die Leinwandwäsche, sowie für alle
 Handarbeiten, unter stetem besondern Hinweis auf eine möglichst bil-
 lige und leichte Selbst-Anfertigung. Die Ausgabe für theure ange-
 langene Arbeiten, und die mehr oder minder kostspielige Herstellung der Garde-
 robe von fremder Hand wird hierdurch vermieden.

Geschmackvolle Einfachheit und gediegene Eleganz der dar-
 gestellten Toiletten und Handarbeiten sind neben grösser Klarheit der Abbildungen,
 Beschreibungen und Schnittmuster die Hauptvorzüge dieser Zeitung, welche sich
 die Aufgabe gestellt hat, nur Practisches, wirklich Verwendbares zu
 veröffentlichen und für die Familien wirkliche Ersparnisse zu erzielen.

Unsere ausgedehnten Verbindungen setzen uns in den Stand, jede beach-
 tenwerthe neue Mode sofort nach ihrem Erscheinen in der Moden-
 welt zu veröffentlichen.

Seit October 1866 erscheinend, geht die Modenwelt von zwölf Hauptstädten
 Europa's resp. Amerika's aus in alle Länder der gebildeten Welt. Die Moden-
 welt wird gedruckt in deutscher, französischer, italienischer, spanischer, eng-
 lischer, holländischer, dänischer, russischer, polnischer und ungarischer Sprache,
 ferner in einer besonderen deutschen Ausgabe für Oesterreich und einer be-
 sonderen englischen Ausgabe für Nord-Amerika. Bei diesem Erfolge bedarf es der
 empfehlenden Worte von unserer Seite nicht weiter. Keinenfalls besitzt irgend
 eine andere Zeitung, so lange es überhaupt Zeitungen gibt, eine gleich grossartige
 Verbreitung.

Abonnements auf „Die Modenwelt“, pro Quartal
 10 Sgr. werden angenommen in der Buchhandlung von
Friedr. Stollberg.

Soeben erschien und bei **Friedr. Stollberg** in Merseburg
 zu haben:

Practische Waarenkunde
 in Wort und Bild,
 enthaltend Abbildungen nebst genauer Beschreibung und Characteristik
 aller wichtigen kaufmännischen Handelsartikel.
 für Kaufleute und Fabrikanten
 von **Dr. A. Lachman.**

Mit 73 Tafeln colorirten Abbildungen. Zweite Auflage
 schm. 4 Eleg. broch. 1 Lieferung à 10 Ngr.

Einem hochgeehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige,
 daß ich mein Geschäft in die Oberburgstraße Nr. 271 verlegt habe.
 Mit ganz frischen Waaren versehen, als:

- große Bremer Neunaugen,
- Russische Sardinen,
- Kräuter-Anchovis
- Bratheringe mit feinsten Gewürzsauce,
- beste Brabanter Sardellen,

bittet um ferneren geneigten Zuspruch
Louise Küster, Wittwe.
 Feinstes Provençeröl, Capern, Bergwibeln, sowie prima Schwe-
 zer, Limburger und Darzläse empfiehlt
Louise Küster.

Giftfreies Präparat
 zur unfehlbaren Vertilgung der Ratten und Mäuse aus dem General-
 Depot von Bernhard Bloßfeld in Halle a. S. Alleiner Verkauf
 für Merseburg bei **R. Bergmann** am Markte. In Schachteln
 zu 15, 10 und 5 Sgr.

Cyper-Vitriol, prima Qualität, zum Weizenfäulen empfiehlt billigst
Ferdinand Scharre, Neumarkt.

Anzeige.

Mein Spr echzimmer in **Merseburg** befindet sich von jetzt ab im Hause der verewittw. Frau Kundius (Oberburgstraße Nr. 279).
 Ich bin da selbst auch ferner
jeden Sonnabend, Vor- und Nachmittags,
 anzutreffen und zu sprechen.
Wölfel.
 Rechtsanwalt und Notar.

FrISChe Sendungen

frISChe Bücklinge,
 sehr fetten Weiserlachs,
 frisch geräucherte Aale, marinierten Aal,
 rohen und gekochten Schinken,
 Anchovis, Sardinen und Bratheringe empfiehlt
Gottfried Hädrich an der Stadtkirche.

Es scheint sich das Gerücht verbreiten zu wollen, ich hätte die **Photographie** aufgegeben. Da ich schon von mehreren Seiten deshalb gefragt worden bin, fühle ich mich veranlaßt hierdurch zu erklären, daß dies keineswegs der Fall ist, sondern ich nach wie vor alle Aufträge in der **Photographie** entgegen nehme und wie immer pünktlich ausführen werde.

In der Buchhandlung des Herrn **Stollberg** sowie in meinem Atelier liegen auch bunte **photographische Portraits** zur Ansicht.
W. Raumann,
 Portrait-Maler.

Weisswaren, Stickerien und Spitzen empfiehlt, in allen Neuheiten und bester Auswahl
C. W. Sellwig,
 Markt und Hofmarkt Ecke.

Echtes Klettenwurzel-Öel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachstum aber dermaßen bewirkt, daß in kurzer Zeit das schönste und kräftigste Haar zu sehen ist; es belebt die bereits ersterbenden Haare von Neuem, macht sie schön glänzend, zart und geschmeidig und verhindert das frühzeitige Grauwerden derselben; es ist vorzüglich bei Kindern anzuwenden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchs legt und gleichzeitig als Toiletten-Öel dient.

Das Glas 5 Sgr. und 7 1/2 Sgr. nebst Gebrauchs-Anweisung. Um Nachahmungen zu begegnen, befinden sich auf jedem Glase die erhabenen Buchstaben **C. J.** und ist jedes Glas mit meiner Firma versehen.

Die alleinige Niederlage ist in **Merseburg** bei Herrn
Gustav Lots, Burgstraße.
Carl Jahn,
 Herzoglicher Hoflieferant und Friseur in Gotha.

Rheinische Schoppenstube

Rhein-, Mosel-, Pfälzer-, Bordeaux- u. Ungar-Weine
 pr. Rhein. Schoppen = 2/3 Flasche
 vom Fass à 3, 4, 5 und 6 Ngr.
 Feine Weine in Flaschen. Warme u. kalte Küche.

August Simmer, Peterstr. 35, Leipzig

Versand nach Auswärts unter Nachnahme mit ermäßigten Preisen.

Barterzeugungstinctur, sicherstes Mittel bei selbst noch jungen Leuten in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu erzielen, empfiehlt à Fl. 10 und 15 Sgr.
Gustav Lots, Burgstrasse 300.

Zeugniss.

Die Barterzeugungstinctur des Hrn. Apoth. Bergmann in Paris habe ich chemisch untersucht und gefunden, dass dieselbe aus organischen Substanzen zusammen gesetzt ist, die durchaus zum Haarwuchs geeignet sind, und die Haarwurzeln auf eine sehr passende Weise anregen.

Breslau, 20. Jan. 1867.
Dr. Werner, Director des polytechn. Bureaus.

Beachtenswerth.

Unterzeichneter besitzt ein vortreffliches Mittel gegen nächtliches Bettinassen, sowie gegen Schwächezustände in der Harnblase und Geschlechtsorgane.
 Specialarzt **Dr. Kirchhoffer**
 in **Kappel bei St. Gallen** (Schweiz).

Redaction, Druck und Verlag von **L. Junf.**

A. R. Günthers Benzoë-Seife.

Diese chemisch-reine Seife ist das anerkannt beste und wirksamste Schönheitsmittel und beseitigt in kurzer Zeit ganz sicher alle, auch veraltete Hautkrankheiten, enthält die feinsten heilkräftigsten Wohlgerüche und giebt auch eine ganz vorzügliche Rasir- und Badeseife, zieht der Haut die jugendliche Frische, Weichheit und Zartheit wieder befördert auch, als Kopfhaut-Reinigungsmittel angewendet, durch ihre nervenstärkenden Bestandtheile den Haarwuchs unzweifelhaft. Vorzüglich à Stück 5 Sgr. bei **Gustav Lots**.

Stenographie.

Donnerstag den 3. October e., Abends 8 Uhr, Sitzung des Stenographen-Vereins.

Der Vorstand.

Mittwoch den 2. October, Abends 7 Uhr,
 im Saale des „goldenen Arm“
 Vortrag des Herrn Prof. Zimmermann über
 „Göthes Iphigenie.“

Karten zu diesem Vortrage à 10 Sgr. können in der Buchhandlung des Herrn **Fr. Stollberg** in Empfang genommen werden.

Dienstag den 1. October 1867.

Im Saale des Thüringer Hofes
 gr. Vocal- & Instrumental-Concert,

unter Leitung und Mitwirkung des Herrn Stadt-Musikdirectors **Buchheister** und dessen Capelle und des Tenoristen Herrn **Franke** — **Castell**, Königl. Sächs. Hofopernsänger aus Dresden.

Entrée 2 1/2 Sgr. Anfang 7 1/2 Uhr. Programme Abends an der Kasse gratis. **Schröder.**

Das Winter-Semester am Dom-Gymnasium beginnt Donnerstag den 10. October; die Aufnahme-Prüfungen erfolgen Dienstag und Mittwoch den 8. und 9. October Morgens von 9 Uhr an.

Dr. Scheele.

Auf unserem Grundstück an der Halleschen Chaussee kann Schutt angefahren werden gegen Vergütung von 2 1/2 Sgr. für die zweispännige und 1 1/2 Sgr. für die einspänn. Fuhr.

C. W. Julius Blanke & Comp.

Ein großer geflochtener Doppelstuhl ist auf dem Wege von Großkayna gefunden worden; abzuholen Vorwerk Nr. 428 beim Schlossermeister **Weisse**.

Ich erlaube den Herrn, der am Sonntag den 29. den Ueberzieher aus meinem Locale mitgenommen hat, denselben wieder hierher zurückzubringen, widrigenfalls ich polizeilich einschreiten und dessen Namen veröffentlichen werde.

Merseburg, den 30. September 1867.

G. Schröder,
 Thüringer Hof.

Durchschnitts-Marktpreise des Monats September 1867.

	tbl.	lg.	pf.		tbl.	lg.	pf.
Weizen	Scheffel	3	10	Kalbsteisch	Pfund	3	6
Roggen	"	2	21	Schöpfensf.	"	4	6
Gerste	"	1	23	Schweinesf.	"	5	6
Hafer	"	1	5	Butter	"	11	6
Bohnen	"	3	15	Bier	Quart	1	—
Erbsen	"	3	7	Branntwein	"	6	—
Linzen	"	3	28	Heu	Centner	1	6
Kartoffeln	"	—	20	Stroh	Schock	6	7
Rindsteisch	Pfund	—	5				

Kirchennachrichten von Merseburg.

Dom. Geboren: dem Bürg. und Handf. und Sergeant bei Nr. 5. Escad. Königl. Thür. Inf. Reg. Nr. 12 Höbne eine Tochter. — Gestorben: die Ehefrau des Zimmermanns und Handf. Vink, 68 J. alt, an Altersschwäche.

Stadt. Geboren: dem Bürg. und Tischlermstr. Scholz eine Tochter; dem Bürg. und Kaufmann Walbe ein Sohn; dem Bürg. Hotelz und Brauereibes. Henschel ein Sohn; dem Bürg. und Böttchermstr. Geithner eine Tochter; zwei unebel. Söhne. — Getrauet: der Schneider F. W. Kuntz mit H. F. W. Kamm hier. — Gestorben: der Bürg. und Deconom Bernhardt, 76 J. 11 M. 19 T. alt, an Altersschwäche; die jüngste Tochter des Bürg. und Klempnermstr. Raabe, 7 M. 25 T. alt, an Krämpfen; der jüngste Sohn des Schuhmachermstr. Hobe, 7 M. 2 T. alt, an Schwäche; der jüngste Sohn des Postpaakenführer Walter, 10 T. alt, an Krämpfen.

Donnerstag, Nachmittags 4 1/2 Uhr, Gottesdienst in der Gottesackerkirche. Herr Pastor Heintzen.

Neumarkt. Vacat.

Attenburg. Geboren: dem Bürg. und Handf. J. A. F. Red eine Tochter; dem Vogherberges. Waltherr eine Tochter; ein außerehel. Sohn. — Getrauet: der Maurergef. Waltherr mit Ch. W. Beland. — Gestorben: eine außerehel. Tochter, 7 M. 8 T. alt, an Krämpfen.